

## [Der Tod eines Touristen auf dem Dragobrat: Die Leitung des Skigebiets hat eine Verdachtsanzeige erhalten](#)

29.01.2026

Der Leitung des Skigebiets Dragobrat wurde eine Verdachtsmeldung im Fall des Todes eines Touristen im Jahr 2025 zugestellt.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der Leitung des Skigebiets Dragobrat wurde eine Verdachtsmeldung im Fall des Todes eines Touristen im Jahr 2025 zugestellt.

Quelle: Büro des Generalstaatsanwalts

Einzelheiten: Die Tragödie ereignete sich am 18. Januar 2025. die 28-jährige Ärztin aus der Region Wolhynien war mit ihren Freunden in den Urlaub gefahren. Den Ermittlungen zufolge fuhr das Mädchen etwa 350 Meter mit einem Skilift, dann verlor sie den Halt am Seil, stürzte und begann, mit hoher Geschwindigkeit den Hang hinunterzurutschen.

Bei hoher Geschwindigkeit schlug das Opfer mit dem Kopf auf einen Metallzaun auf, der nicht mit Schutzmatte ausgestattet war, und starb noch am Unfallort.

Im Zuge der vorgerichtlichen Ermittlungen führten die Strafverfolgungsbehörden eine Reihe notwendiger Untersuchungen durch, darunter auch eine Untersuchung zum Arbeitsschutz.

Die Ergebnisse bestätigten, dass zum Zeitpunkt der Tragödie das Management des Resorts

Nicht für den ordnungsgemäßen technischen Zustand der Zäune gesorgt hat;  
den Betrieb des Lifts unter unsicheren Bedingungen zugelassen hat;  
die Arbeit des Rettungsdienstes in der Ferienanlage nicht organisiert hat.  
Erst nach Erhalt der Ergebnisse dieser Untersuchungen gab es rechtliche Gründe, dem Management der Ferienanlage eine Verdachtsanzeige zu übermitteln, so die Staatsanwaltschaft.

Den Verdächtigen wird vorgeworfen, bei der Durchführung risikoreicher Arbeiten gegen die Sicherheitsvorschriften verstoßen zu haben, was zum Tod einer Person geführt hat (Teil 2 des Artikels 272 des Strafgesetzbuches der Ukraine).

Die Frage der Wahl einer Zwangsmaßnahme wird derzeit entschieden. Die Staatsanwaltschaft wird beantragen, dass sie in Haft genommen werden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 269

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.